



Detailansicht des Registereintrags

Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG

Aktuell seit 04.08.2023 12:57:09

Eingetragene Genossenschaft (eG)

Registernummer:	R004379
Ersteintrag:	29.04.2022
Letzte Änderung:	04.08.2023
Jährliche Aktualisierung:	04.08.2023
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Lange-Geismar-Str. 73 37073 Göttingen Deutschland Telefonnummer: +4955138421040 E-Mail-Adressen: info@bildungsgenossenschaft.de t.schlaeger@bildungsgenossenschaft.de Webseiten: <u>www.bildungsgenossenschaft.de</u>

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Volker Weiß

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +495515076460

E-Mail-Adressen:

volker.weiss@vnb.de

2. Bernadette Tusch

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +4955138421040

E-Mail-Adressen:

hanshock@t-online.de

3. Insa Wiethaup

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +495118795922

E-Mail-Adressen:

insa.wiethaup@dekra.com

4. Stefan Richers

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49551505420

E-Mail-Adressen:

richers@guf.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. Mareike Vette
2. Dr. Holger Martens
3. Tobias Schläger
4. Sina Prescha
5. Tessa Träger

Zahl der Mitglieder:

44 Mitglieder am 30.06.2023

Mitgliedschaften (2):

1. Fair-Bio-Genossenschaft eG
2. Genossenschaftsverband - Verband der Regionen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Arbeitsmarkt; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Integration

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die gemeinnützige Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen eG (BIGS) ist der Zusammenschluss von Organisationen in der Region mit dem übergeordneten Ziel der Förderung der Bildung und Lernkultur sowie der Bildungslandschaft durch gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb.

Die BIGS verfolgt keinen Selbstzweck, sondern handelt nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe, wobei ihre Arbeit auf Nachhaltigkeit ausgelegt ist. Sie übernimmt in der Region koordinierende Aufgaben und führt in der Regel keine eigenen Bildungsmaßnahmen durch.

Sie verfolgt das Ziel,

- die Verzahnung der Bildungsbereiche und deren Durchlässigkeit zu fördern
- den Status von Bildung und Lernen für die Bevölkerung der Region zu verbessern
- die Region als Bildungsregion landes- und bundesweit zu profilieren
- die Qualität von Bildung und den Zugang zu dieser zu verbessern, z.B. durch Bildungsberatung
- Dienstleistungen zu organisieren, die von einzelnen nicht erbracht werden können, wie die Organisation von Veranstaltungen oder die Durchführung von Pilotprojekten
- die wirtschaftliche Situation der Genossen zu verbessern
- die Kooperationen zwischen Genossen zu fördern

Die BIGS steht für bedarfs- und kundenorientierte Aus- und Weiterbildung und Bildungsberatung und garantiert Qualität in der Bildung und Beratung. Bei der Entwicklung von Angeboten nach dem SGB II und SGB III wird die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes berücksichtigt, sowie auch die Teilnehmer und die Teilnehmerinnen bei der Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt unterstützt werden.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (21):

1. Landkreis Göttingen

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

37073 Göttingen

Unabhängige Beratung zum Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in Stadt und Landkreis Göttingen

2. Landkreis Göttingen

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37073 Göttingen

Bildungsberatung in Südniedersachsen, Kofinanzierung

3. Landkreis Göttingen

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

37083 Göttingen

Weiterleitung aus dem Bundesprogramm "Partnerschaft für Demokratie"

4. Landkreis Göttingen

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

37083 Göttingen

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz" im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund

5. Stadt Göttingen

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

37073 Göttingen

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz" im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund

6. Beschäftigungsförderung Göttingen (BfGoe) kAöR (Tochter der Stadt Göttingen)

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37073 Göttingen

Bildungsberatung in Südniedersachsen, Kofinanzierung

7. Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Hannover

Bildungsberatung in Südniedersachsen, weitergeleitete Leistung über die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V.

8. Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Hannover

Unabhängige Beratung zum Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in Stadt und Landkreis Göttingen

9. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Nürnberg

Aufwandsentschädigungen für Einstufungstests zu Integrationskursen und DTZ/LiD-Prüfungen

10. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Nürnberg

11. Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Berlin

Zuwendungen für die Beratungsstelle der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in Südniedersachsen-Harz nach dem Förderprogramm Integration durch Qualifizierung (IQ), weitergeleitet durch RWK Nord

12. Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Hannover

Zuwendung für die Beratungsstelle der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in Südniedersachsen-Harz nach dem Förderprogramm Integration durch Qualifizierung (IQ), weitergeleitet durch RWK Nord

13. Bundesministerium für Arbeit und Soziales - Europäischer Sozialfond für Deutschland (ESF)

Betrag: 540.001 bis 550.000 Euro

Berlin

Projektverbund "FairBleib Südniedersachsen - Harz" im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund

14. Bundesministerium für Arbeit und Soziales - Europäischer Sozialfond für Deutschland (ESF)

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Berlin

Zuwendung für die Beratungsstelle der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung in Südniedersachsen-Harz nach dem Förderprogramm Integration durch Qualifizierung (IQ), weitergeleitet durch RWK Nord

15. Landkreis Göttingen

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37083

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz+" im Rahmen der ESF+-Förderprogramm WIR

16. Stadt Göttingen

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37073

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz+" im Rahmen der ESF+-Förderprogramm WIR

17. Landkreis Northeim

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37154

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz" im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund

18. **Landkreis Goslar**

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

38640

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz" im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie Bund

19. **Landkreis Goslar**

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

38640 Goslar

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz+" im Rahmen der ESF+-Förderprogramm WIR

20. **Landkreis Northeim**

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

37154 Northeim

Kofinanzierung des Projektverbundes "FairBleib Südniedersachsen - Harz+" im Rahmen der ESF+-Förderprogramm WIR

21. **Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Hannover

Zuwendungen für das Projekt "Starting Out", weitergeleitet durch die Evangelische Erwachsenenbildung in Niedersachsen

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Ja

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[BIGS-Bilanz-und-Jahresabschluss-fur-das-Geschäftsjahr-2022.pdf](#)